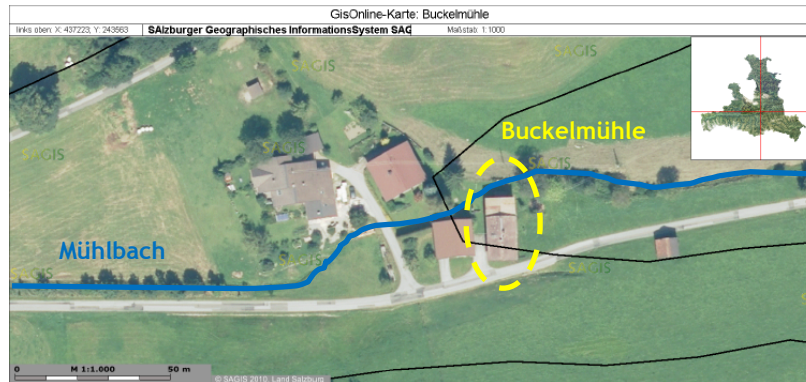


Geosite 76: Buckelmühlbach mit der alten Buckelmühle

...on the homepage of the Geopark (www.geopark-erzderalpen.at)

Geosite 76) Buckelmühlbach mit der alten Buckelmühle



Geosite 76: Buckelmühlbach mit der alten Buckelmühle

Lage und Wegbeschreibung: Die Buckelmühle befindet sich im Osten von St. Veit, direkt unterhalb des Landeskrankenhauses. Von Salzburg kommend, auf der Bundesstraße 311 Richtung St. Veit im Pongau bleiben, durch den Ort hindurch fahren und ca. einen Kilometer auf dieser Straße (L 218, St. Veiter Straße) bleiben. Beim Biotop Grafenhof rechts in Richtung Obergrafenhof abbiegen. Die Buckelmühle ist das vierte Haus auf der linken Seite.

Buckelmühlbach mit der alten Buckelmühle:



Die alte Buckelmühle wurde am Buckelmühlbach erbaut, der hier die Zone der sogenannten Wildschönauer Schiefer (paläozoische Phyllite) durchfließt. Sie wurde bereits im 16. Jahrhundert urkundlich erwähnt. Noch vor nicht allzu langer Zeit hatte nahezu jeder Bauer in St. Veit seine hofeigene Mühle, „Gmachmühle“ genannt, weil sie aus einem Gemach (= Raum) bestand. In diesen Mühlen durfte allerdings auch nur das eigene Getreide gemahlen werden. Die Buckelmühle

war im Gegensatz dazu eine sogenannte „Lohn- oder Mautmühle“, d.h. hier wurde fremdes Getreide von einem Berufsmüller gewerblich gemahlen.

In der schwierigen wirtschaftlichen Lage der Zwischenkriegszeit erlebten die Mühlen in St. Veit eine letzte Blütezeit, in den sechziger Jahren jedoch stellten die meisten Bauern auf Viehzucht um und die Mühlen wurden aufgegeben. In der Buckelmühle wurde noch bis 1954 gewerblich gemahlen.

